

# Kein Ferienprogramm der Gemeinde

Es sei vernünftiger, in diesem Jahr angesichts der Beschränkungen und Auflagen wegen Corona auf ein Ferienprogramm zu verzichten, meinte Bürgermeister Christian Müllinger und Stellvertreter Georg Hahn anlässlich eines Abstimmungsgesprüches in der Gemeindeverwaltung. Zu dieser Einschätzung und Ergebnis sei man nach einem Vorgespräch in der Verwaltung gekommen. Dieses Gremium sah dies genauso wie auch der Gemeinderat.

Müllinger verwies auf die doch sehr umfangreichen Vorbereitungen, die Ausarbeitung eines Hygienekonzeptes, die Abstands- und Verhaltensregeln sowie die besondere Verantwortung der Gemeinde. Und vermutlich würde auch der Spaßfaktor für die Kinder ausbleiben. Einige der beliebtesten Angebote wie Lesen in der Bücherei, Zeltlager oder Schaumteppiche bei der Feuerwehr sei heuer ohnehin gar nicht erlaubt. Keine Probleme sehe der Bürgermeister allerdings wenn sich aber trotzdem Vereine oder Gruppierungen an einen Ferientag wagen und kurzfristig ein Programm auf die Beine stellen welche den Vorgaben entsprechen. Die Unterstützung der Gemeinde sei sicher sofern dies rechtlich möglich sei. (gh)



Verzichten müssen die Kinder in diesem Jahr auf die vielen schöne Momente im Rahmen des Ferienprogrammes wie etwa das Zeltlager im Vorjahr